

Ressort: Reisen

Steuerzahlerbund: Anteile an Telekom, Post und Bahn verkaufen

Berlin, 24.03.2018, 11:43 Uhr

GDN - Der Bund der Steuerzahler fordert, dass sich der Bund von seinen Anteilen an der Telekom, der Post und der Bahn trennt. "Ein Verkauf der Telekom-Aktien würde dem Staat rund 20 Milliarden Euro bringen", sagte Verbandspräsident Reiner Holznagel dem Tagesspiegel (Sonntagsausgabe).

Bei der Bahn sollten nach Meinung des Steuerzahlerbunds Netze und Bahnhöfe zwar in Staatshand bleiben, das Hauptgeschäft mit dem Bahnverkehr müsse jedoch abgestoßen werden. Handlungsbedarf sieht Holznagel aber besonders bei der Post - wegen des Interessenskonflikts: Weil die Post noch immer eine marktbeherrschende Rolle einnehme, werde sie von der Bundesnetzagentur und dem Kartellamt im Auftrag der Regierung kontrolliert. Auf der anderen Seite habe der Bund aber ein starkes Interesse an einer profitablen Post. "Unter dem Strich plädiere ich für einen Verkauf der Post-Aktien - das würde dem Staat fast zehn Milliarden Euro einbringen", schlägt Holznagel vor. An der Telekom ist der Staat noch mit 32 Prozent, an der Post mit 21 Prozent und an der Bahn mit 100 Prozent beteiligt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103794/steuerzahlerbund-anteile-an-telekom-post-und-bahn-verkaufen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619